

pflegen: Demenz

IMPRESSUM

pflegen: Demenz wird herausgegeben vom Friedrich Verlag in Velber in Zusammenarbeit mit Klett und in Verbindung mit Detlef Rüsing

HERAUSGEBER
Detlef Rüsing
Postfach 1439, 59357 Werne
E-Mail: rusing@friedrich-verlag.de

REDAKTION
Gabriele Gerner (v.i. S. d. P.)
Adresse s. Verlag
E-Mail: gerner@friedrich-verlag.de
www.pflegen-demenz.de

BEIRAT
Stephan Braun (Geschwister-Louis-Haus, Hürtgenwald), Dr. Klaus Maria Perrar (Gerontopsychiatrie, Rheinische Kliniken, Düren), Beate Radzey (Demenz-Support, Stuttgart), RA Ulrich Rüsing (Anwaltskanzlei Rüsing und Wedewer, Werne), Helga Schneider-Scheite (Dt. Alzheimer Gesellschaft), Prof. Dr. Martin W. Schnell (Institut für Pflegewissenschaft, Priv. Universität Witten/Herdecke), Christine Sowinski (Kuratorium Deutsche Altershilfe KDA, Köln), Dr. Angelika Zegelin (Institut f. Pflegewissenschaft, Priv. Universität Witten/Herdecke), Dr. Claudia Zemlin; Vitanas GmbH & Co. KG

REDAKTIONSSISTENZ
Miriam Stude
Tel.: 05 11/4 00 04-183, Fax: 05 11/4 00 04-219
stude@friedrich-verlag.de

VERLAG
Friedrich Verlag GmbH, Im Brande 17, 30926 Seelze
www.friedrich-verlag.de

GESCHÄFTSFÜHRUNG
Michael Conradt, Dr. Friedrich Seydel

PROGRAMMLEITUNG
Dr. Maren Ankermann

ANZEIGENMARKETING
Bernd Schrader (verantwortlich für den Anzeigenteil)
Adresse s. Verlag
Tel.: 05 11/4 00 04-131, Fax: 05 11/4 00 04-975

Anzeigenpreisliste Nr.3. Gültig ab 01.06.2009

LESERSERVICE
Tel.: 05 11/4 00 04-152, Fax: 05 11/4 00 04-170
E-Mail: leserservice@friedrich-verlag.de

TITEL
Sabine Duffens. Collage unter Verwendung eines Fotos: © owik2 | photocase.com

HERSTELLUNG
Sabine Duffens

DRUCK
Zimmermann Druck + Verlag GmbH, Balve

BEZUGSBEDINGUNGEN
Das Jahresabonnement von **pflegen: Demenz** (Heft und Materialpaket) kostet 2012 € 68,- und besteht aus 4 Ausgaben und 4 Materialpaketen.
Der Einzelheftbezugspreis für Abonnenten beträgt für das Heft € 6,80 (€ 10,20 für Nichtabonnenten) und für das Materialpaket € 10,80 (€ 16,80 für Nichtabonnenten). Wir liefern gegen Rechnung. Alle Preise zzgl. Versandkosten. Studierende und Auszubildende erhalten bei Vorlage ihrer aktuellen Bescheinigung 30 % Rabatt auf alle Abonnements.

pflegen: Demenz ist zu beziehen durch den Buch- und Zeitschriftenhandel oder direkt vom Verlag. Auslieferung in der Schweiz durch Bücher Balmer, Neugasse 12, CH-6301 Zug. Weiteres Ausland auf Anfrage.
Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

© Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Auch unverlangt eingesandte Manuskripte werden sorgfältig geprüft. Unverlangt eingesandte Bücher werden nicht zurückgeschickt.

Dieser Ausgabe enthält Beilagen von folgenden Firmen: Pflegezentrum Krefeld; Forum Gesundheitsmedien, Merching sowie eine Beilage für die Publikation: PDL Konkret, Bonn.

ISSN
Themenheft 1863-5172
Heft und Material 1863-5806

BESTELL-NR.
Themenheft 12823
Materialpaket 12923



ZUM THEMA

DETLEF RÜSING

4 Angebote sind eben nur Angebote

Das Interesse und die Fähigkeiten von Senioren lassen nach – das müssen Pflegende aushalten können

15 Bewohner dürfen sich auch mal langweilen!

Eine Pflegerin berichtet

21 Die Pflege als Beruf ist langweilig!

Eine Pflegerin berichtet

WISSEN

CHRISTIAN MÜLLER-HERGL

8 Die Hölle der Langeweile

Wie man der Langeweile begegnen, mit ihr leben und sie minimieren kann

MARTIN W. SCHNELL

27 Warten bis zum nächsten Essen

Wenn die Zeit sich dehnt – eine ethische Betrachtung

GABRIELE GERNER

30 The same procedure as every day

Bore-Out: Gestresst durch Langeweile im Job

VORSCHAU

Die nächste Ausgabe von **pflegen: Demenz** erscheint im September 2012 zum Thema **„Kinder & Demenz“**



27



46

PRAXIS

ANNIKA KRON

16 „So viel Programm und nichts für mich dabei!“

Welche Beschäftigungen Senioren wirklich ansprechen

JOHANNES VAN DIJK

22 „Hier ist ja nichts los!“

Wege aus der Langeweile

KONTEXT

KUNST UND DEMENZ

32 Die letzte Reise der Gärtners

Mit Demenz im Campingwagen durchs Baltikum – Hartwig Knack über eine Fotoreportage von Sibylle Fendt

CORNELIA PLENTER

37 „Wir lassen Sie nicht allein!“

Patienten mit Demenz im Krankenhaus – Tagesbetreuung als Mittel gegen Angst und Orientierungslosigkeit

HEDWIG KOCH-TEMMING,
MANUELA MACKENTHUN

44 Buchbesprechungen

Praktiker rezensieren

ASTRID ERNST

46 Der rote Faden

Die Bedeutung einer festen Tagesstruktur

MATERIALPAKET ZUM HEFT

► MULTIFUNKTIONALES KOCHBUCH

Rezepte aus der Heimat

Miteinander kochen, reden und genießen



Alle in den Beiträgen genannten Namen von Betroffenen sind frei erfunden. Jegliche Ähnlichkeit oder Übereinstimmung mit tatsächlichen Personen wäre rein zufällig.